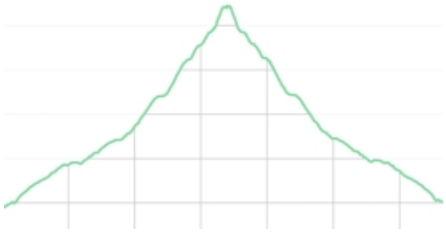
144 - Teso Mular

Der Teso Mular ist ein klassischer Gipfel von 1.884 Metern an der Grenze zwischen León und Asturias mit sehr weiten Aussichten, im nördlichen Teil der Sierra de Ancares. Während der Mehrheit der Wanderung laufen wir auf einem leicht ansteigenden Feldweg durch das Tal des Arroyo del Couso, von dem wir insbesondere auf dem Rückweg eine schöne Aussicht haben. Am Ende der Wanderung ist der Aufstieg etwas anstrengender.

- Laufe vom Ortsschild (1) weiter in Richtung Chano und geh direkt rechts, in die Calle Costanilla (2).
- Wir folgen dieser Straße für eine Weile und dort, wo die Straße bei einem Brunnen nach links abbiegt, gehen wir geradeaus, auf einen Feldweg (3).
- Wir folgen diesem breiten Pfad, der langsam steigt, für eine lange Zeit. Weiter verengt der Pfad sich und fängt auch an schneller aufzusteigen.
- So erreichen wir auf ungefähr 1.650 Metern die Berghütte von Candecaballos (4), wo der breite Pfad endet.
- Hinter der Berghütte sehen wir jetzt deutlich den Teso Mular. Gleich hinter der Hütte fängt ein schmaler Pfad an, dem wir folgen.
- Durch diesen Pfad erreichen wir den Grat (5) auf dem der Teso Mular liegt und wo wir natürlich nach rechts gehen.
- Durch einen schmalen und etwas steilen Steig steigen wir nun die letzte Strecke zum Gipfel des Teso Mular (6).
- Der Rückweg erfolgt über dieselbe Route.

Informationsblatt

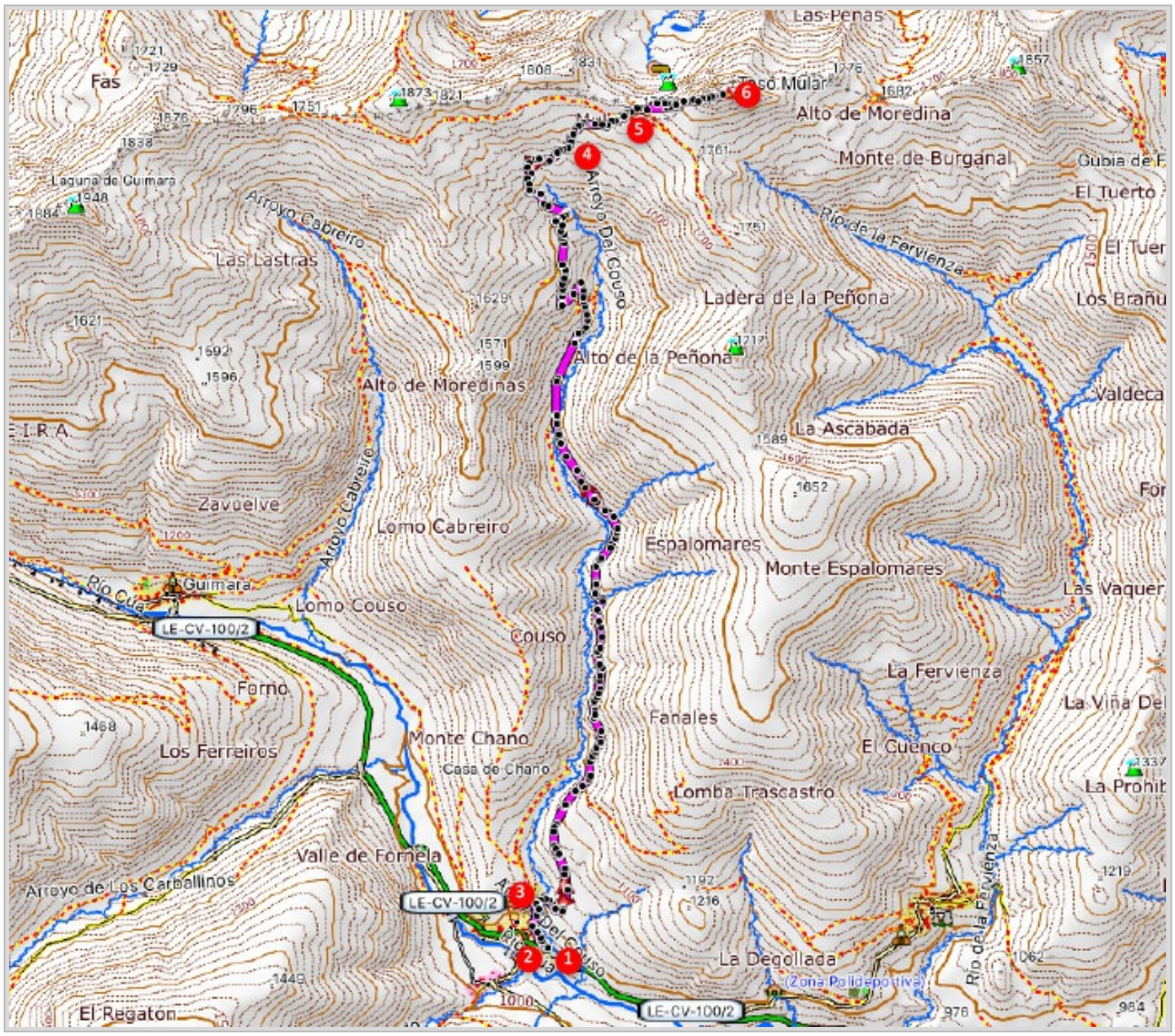
Dauer: 4:30 Std.
Länge: 13,5 km.
Wanderungstyp: Hin und zurück
Streckentyp: Schotterweg, Steig
Markierung: Keine
Totaler Höhenunterschied: 935 m.
Höchster Punkt: 1.889 m.
Schwierigkeit: Mittel (4/15)



Wie kommt man dahin?

Von Fabero folge der Calle Fornela, die in die LE-4212 Richtung Peranzanes und Guímara übergeht. Im Dorf Bárcena de la Abadía biege ab nach rechts in die Calle San Pedro, in Richtung Fornela. Folge dieser Straße für mehr als 20 Kilometer, bis du Chano erreichst. Am besten ist es, das Auto beim Ortsschild von Chano zu parken.

GPS-Koordinaten:
Breitengrad: N 42 52.900
Längengrad: W 6 40.042



© Ibereffect S.L. Alle Rechte vorbehalten.